



# Die Tempomacher von Océ

Océ erweitert seine Produktpalette in Richtung Farbe und steigt in den High-Volume-Inkjetdruck ein

»Unser Kerngeschäft wird weiter im hochvolumigen Schwarzweiß-Produktionsdruck liegen. Gleichzeitig konzentrieren wir uns«, so Sebastian Landesberger, Geschäftsführer der Océ Printing Systems GmbH, »aber auch auf die starken Wachstumsmärkte in der grafischen Industrie«, wo Océ bei Applikationen wie dem Digitaldruck von Büchern und Zeitungen bereits eine Führungsrolle übernommen habe.

Die neuesten Produkte aus der Océ-Innovationsschmiede sind die Digitalfarbdrucksysteme Océ JetStream für Transpromo-Dokumente und Direktmailings, die Océ ColorStream 10000 für den grafischen Markt, die VarioStream 8000 und VarioStream 9710, die weiteren Schwung in den monochromen Hochgeschwindigkeits-Produktionsdruck bringen soll. Alle vier Systeme hatten auf einer »Innovationskonferenz« im Dezember ihre europaweite Premiere.

## Schneller und farbiger

Zu den neuen Systemen im Bereich der tonerbasierten Systeme gehören die VarioStream 8000 und 9710. Mit 1.400 A4-Seiten gehört die VarioStream 9710 zu den schnellsten Schwarzweiß-Drucksystemen.



Sebastian Landesberger, Geschäftsführer der Océ Printing Systems GmbH, sieht weitere Wachstumsmärkte in der grafischen Industrie.

Zusätzlich kann die Lösung für den Druck von Sonderfarben aufgerüstet und so für die Produktion von Transpromos und Direkt Mailings herangezogen werden.

Seit langem erwartet, kündigte Océ mit der ColorStream 10000 eine Lösung für den digitalen Farbproduktionsdruck an, mit der man vor allem den grafischen Markt ansprechen möchte. Das System arbeitet von der Rolle, produziert 168 A4-Farbseiten in der Minute (10.080 in der Stunde) und ist für ein monatliches Druckvolumen von 5 Mio. Seiten ausgelegt. Der Preis soll sich bei etwa einer Million Euro bewegen.

In der hohen Kapazität sieht man bei Océ die Möglichkeit, das Volumen mehrerer Einzelblatt-Farbdrucker zu bündeln. Beim reinen Schwarzweißdruck mit 800 Seiten/Minute und gemischten Aufträgen mit Farb- und Monochromseiten liegt der Durchsatz sogar noch höher.

Das Marktforschungsunternehmen InfoTrend sieht Océ mit einem Marktanteil von nahezu 50% als Marktführer im Bereich des digitalen Endlosdrucks in Schwarzweiß. Um seine Position abzusichern, hat das Unternehmen seine Produktpalette erweitert: mit tonerbasierten Systemen und – ein wenig überraschend – mit neuen Hochgeschwindigkeits-Inkjetsystemen.

Von Knud Wassermann





### Neues Potential für digitale Anwendungen

»Die Kombination aus hochwertigem Vierfarbendruck und flexiblem Monochromdruck, Endlosdrucktechnik, Kostendynamik und hoher Produktionsgeschwindigkeit eröffnet neues Potenzial für digitale Anwendungen in Farbe und schwarzweiß«, betont Landesberger.

Die ColorStream 10000 bewältigt nach Einschätzung des Herstellers Aufträge, deren Durchführung auf einem einzigen System bisher nicht profitabel oder sogar unmöglich war, wie etwa der Druck der ersten Seiten eines Dokuments in Farbe und der nächsten Seiten in Schwarzweiß. Das System soll auch bei den Substraten ein Alleskönner sein und leichte Papiersorten ebenso wie schwere und beschichtete Qualitäten bedrucken.

Bisher hatte man Océ nicht unbedingt mit dem Inkjetdruck in Verbin-

dung gebracht. Umso erstaunlicher ist jetzt der Einstieg in den High-Volume-Inkjetdruck.

Dazu greift man auf Druckköpfe von Brother/ Kyocera zurück, die nach dem Prinzip der Drop-on-Demand-Technologie arbeiten. Die Systeme tragen den Namen JetStream, mit denen man direkt in Konkurrenz zu den Versamark-Systemen von Kodak tritt. High-Volume bedeutet in diesem Fall 150 m/Min. in einer Auflösung von 600 x 600 dpi oder 60 Millionen A4-Farbseiten im Monat. Mit der JetStream adressiert Océ den Transpromo- sowie Direkt-Mailing-Markt und erweitert damit seine Strategie der »Job Appropriate Color« – was auf gut Deutsch bedeutet: für jeden Druckauftrag den richtigen Einsatz von Farbe zu ermöglichen.

Die Produktreihe besteht aus der JetStream 1100 mit Einzel- und der JetStream 2200 mit Doppeldruckwerken. Die JetStream 1100 produziert Vollfarbendruck mit einer Geschwindigkeit von 150 m/Min. Bei

Mit neuen Farbsystemen will Océ weitere Anwendungen angehen. Das Océ Colorsystem 10000 (rechts) passt die Geschwindigkeit automatisch an, wenn Farb- und Schwarzweiß-Seiten wechseln. Während dieses System mit Toner druckt, wird bei der JetStream Hochgeschwindigkeits-Inkjet eingesetzt.

einer Druckbreite von 51,6 cm und einer Papierbreite von 52 cm druckt das System bis zu 1.026 DIN-A4-Seiten/Min. im Simplex-Modus. Eine Besonderheit ist ihre Duplexfunktion, mit der ein Einzeldruckwerk bis zu 1.026 DIN-A4-Seiten/Min. ausgibt. Möglich wird dies durch Verwendung einer schmalen Papierbahn (max. 242 mm), so dass mit nur einem Druckwerk eine Seite bedruckt, das Papier gewendet und anschließend die Rückseite bedruckt werden kann – ohne Geschwindigkeits- oder Leistungseinbußen. JetStream 2200 erzielt im Farben- und Schwarzweiß-Druck 150 m/Min. und druckt bei einer Breite von 51,6 cm bis zu 2.052 DIN-A4-Seiten/Min. im 2-up-Duplex-Modus.

### Das Geheimnis des schnellen Inkjet-Drucks

Die Drop-on-Demand-Technologie erzeugt variable Tropfengrößen, wodurch die Dichte des Farbauftrags an den Druckjob und das verwendete Substrat angepasst werden kann. Die Druckmuster die wir in Poing bei Océ gesehen haben, waren sehr ansprechend. Die Technologie soll zudem eine fehlerfreie Verarbeitung erleichtern, da sich das Papier durch den Druck nicht wellt.

Die JetStream-Systeme bieten eine integrierte Rolle-zu-Rolle-Konfiguration, mit der ein breites Spektrum von Papiersorten und Gewichten verarbeitet werden kann. Ein Längsschneider und eine Falzeinheit ergänzen die Finishing-Optionen. Das System ist ab sofort verfügbar, die Kosten für ein System in dieser Dimension liegen allerdings bei circa 4,8 Mio. Euro.

› [www.oce.de](http://www.oce.de)

  
**medienjobs.ch**

**Online-Stellenportal  
für Medien- und  
Kommunikationsprofis**